

Neuer Geschäftsführer: Rahul Kumar

übernimmt die Leitung der Regionalbus-Gesellschaft



Seit dem 1. Februar 2026 steht die Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich und Kyffhäuserkreis mbH unter neuer Leitung: Rahul Kumar hat die Geschäftsführung übernommen. Im Interview spricht er über seine Motivation, seine ersten Eindrücke im Unternehmen und darüber, welche Themen er künftig besonders voranbringen möchte.

„Der ÖPNV bewegt Menschen – im wahrsten Sinne“

Die Chance, die Geschäftsführung zu übernehmen, kam für Rahul Kumar zur richtigen Zeit. Besonders die ÖPNV-Branche und ihre Bedeutung für die Mobilität in der Region haben ihn gereizt.

Der öffentliche Nahverkehr verbindet Menschen, Arbeitsplätze und Lebensräume – und spielt damit eine zentrale Rolle für die Zukunft der Regionen.

Ein starkes Team als erster Eindruck

Die ersten Wochen im Unternehmen hat Kumar vor allem eines gezeigt: das große Engagement der Mitarbeitenden.

„Ich wurde sehr offen aufgenommen und habe viel Unterstützung in der Einarbeitung erfahren“, sagt er. Gleichzeitig spürt er im Unternehmen eine große Bereitschaft, Veränderungen aktiv mitzugestalten und neue Wege zu gehen.

Offen sprechen, klar arbeiten

In seiner täglichen Arbeit setzt Kumar auf offene Kommunikation, klare Strukturen und transparente Prioritäten.

Aufgaben sollen nachvollziehbar organisiert und Schritt für Schritt umgesetzt werden. Wichtig ist ihm außerdem eine gesunde Fehlerkultur: Probleme sollen offen angesprochen werden, damit gemeinsam Lösungen gefunden werden können.

Führung heißt auch zuhören



Seinen Führungsstil beschreibt Rahul Kumar als situativ und teamorientiert. Je nach Situation braucht es klare Entscheidungen oder mehr Freiraum für eigenverantwortliches Arbeiten.

Ein wichtiger Teil seiner Arbeit ist deshalb auch der direkte Austausch mit den Mitarbeitenden – besonders im Fahrdienst und auf den Betriebshöfen. Dort möchte er regelmäßig vor Ort sein, um ein Gefühl für die Stimmung im Unternehmen zu bekommen und Herausforderungen aus erster Hand zu erfahren.

Strukturen verstehen – Potenziale nutzen

In den kommenden Monaten will Kumar vor allem die internen Abläufe, Strukturen und Zuständigkeiten im Unternehmen noch besser kennenlernen. Dieses Verständnis sieht er als Grundlage, um Prozesse weiterzuentwickeln und Verbesserungen gezielt umzusetzen.

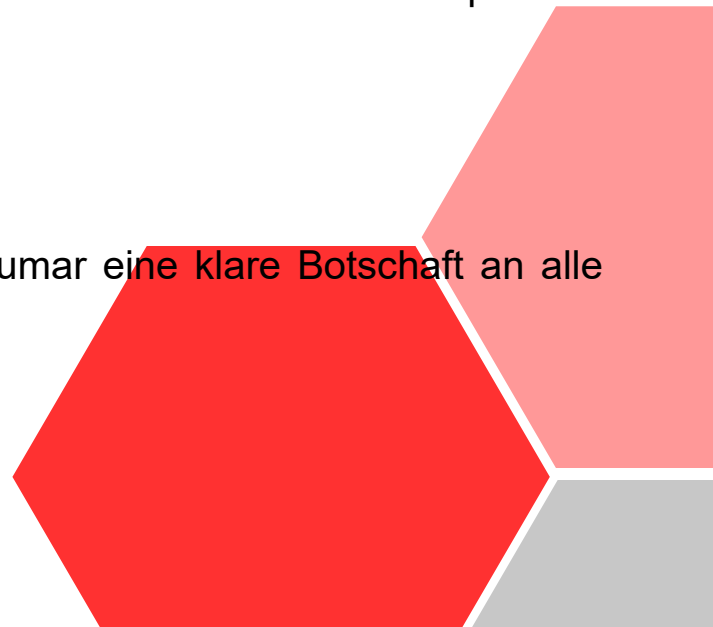
Veränderungen sollen spürbar sein

Sowohl Fahrgäste als auch Mitarbeitende sollen merken, dass sich etwas bewegt.

Fahrgäste vor allem dadurch, dass ihre Rückmeldungen gehört und ernst genommen werden. Für die Mitarbeitenden sollen sich Verbesserungen unter anderem durch klarere Strukturen, effizientere Abläufe und transparente Zuständigkeiten zeigen.

Eine Botschaft an das Team

Zum Start seiner Tätigkeit richtet Rahul Kumar eine klare Botschaft an alle Mitarbeitenden:





Ideen und Verbesserungsvorschläge sind jederzeit willkommen.

Denn für ihn ist klar: Die Weiterentwicklung eines Verkehrsunternehmens gelingt nur gemeinsam mit den Menschen, die jeden Tag dafür sorgen, dass Busse zuverlässig unterwegs sind.

Gemeinsam in die Zukunft

Ein gut funktionierendes regionales Verkehrsunternehmen braucht aus seiner Sicht vor allem drei Dinge:

engagierte Mitarbeitende, eine offene Fehlerkultur und den Mut zu Modernisierung und Digitalisierung.

Mit diesem Ansatz möchte Rahul Kumar gemeinsam mit dem Team die Regionalbus-Gesellschaft weiterentwickeln und fit für die Zukunft machen.

